

Bühnenanweisung – Technical-Rider (Stand 06/23)

Diese Anweisung soll dazu beitragen, dass der Veranstaltungstag für alle Beteiligten möglichst unkompliziert und entspannt abläuft. Diese Anweisung ist Teil des Gastspiel-Vertrages und ist daher in allen Details zu erfüllen. Es gibt nichts Schlimmeres, als am Veranstaltungstag vor Probleme gestellt zu sein, die man vorher hätte lösen können. Für den Fall, dass sich Abweichungen nicht vermeiden lassen, müssen diese unbedingt mit unserem Techniker, Herrn Marc Spiecker, abgesprochen und von ihm schriftlich bestätigt werden. **Spontane Änderungen am Veranstaltungstag durch den Veranstalter stellen eine Nichteinhaltung des Vertrages dar!** EVENTure behält sich in solch einem Fall eine Absage der Veranstaltung, zu Lasten des Veranstalters, vor.

Bei einer Buchung für Ihre Veranstaltung sind grundsätzlich zwei Szenarien möglich:

Szenario 1: Sie buchen das Komplettpaket. Das bedeutet, dass EVENTure die gesamte Tontechnik (PA, FOH etc.) und einen Tontechniker selbst stellt. Bühne, Stromversorgung und Beleuchtung werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.

Szenario 2: Sie buchen EVENTure nur für einen Auftritt bei eigener Technik. Das bedeutet, dass Sie bzw. der Veranstalter neben Bühne, Stromversorgung und Beleuchtung auch die gesamte Tontechnik, also PA und FOH zur Verfügung stellt. **Der FOH-Platz wird aber IMMER von unserem eigenen Tontechniker bedient!**

Es liegt in der Natur der Sache, dass für die beiden verschiedenen Szenarien unterschiedliche Bühnenanweisungen/Technical-Rider notwendig sind. Bitte beachten Sie also folgend die Anweisungen für Ihr gebuchtes Szenario. Vielen Dank!

Um einen professionellen und hochqualitativen Sound zu gewährleisten, empfehlen wir unbedingt das Szenario 1 zu buchen. EVENTure arbeitet mit Sequenzern, Drum-Computer und weiterer Technik. Die Band EVENTure kann daher, bei Buchung des Szenarios 2, keinerlei Garantien für die Qualität des Sounds übernehmen – wir bitten dies unbedingt zu beachten!

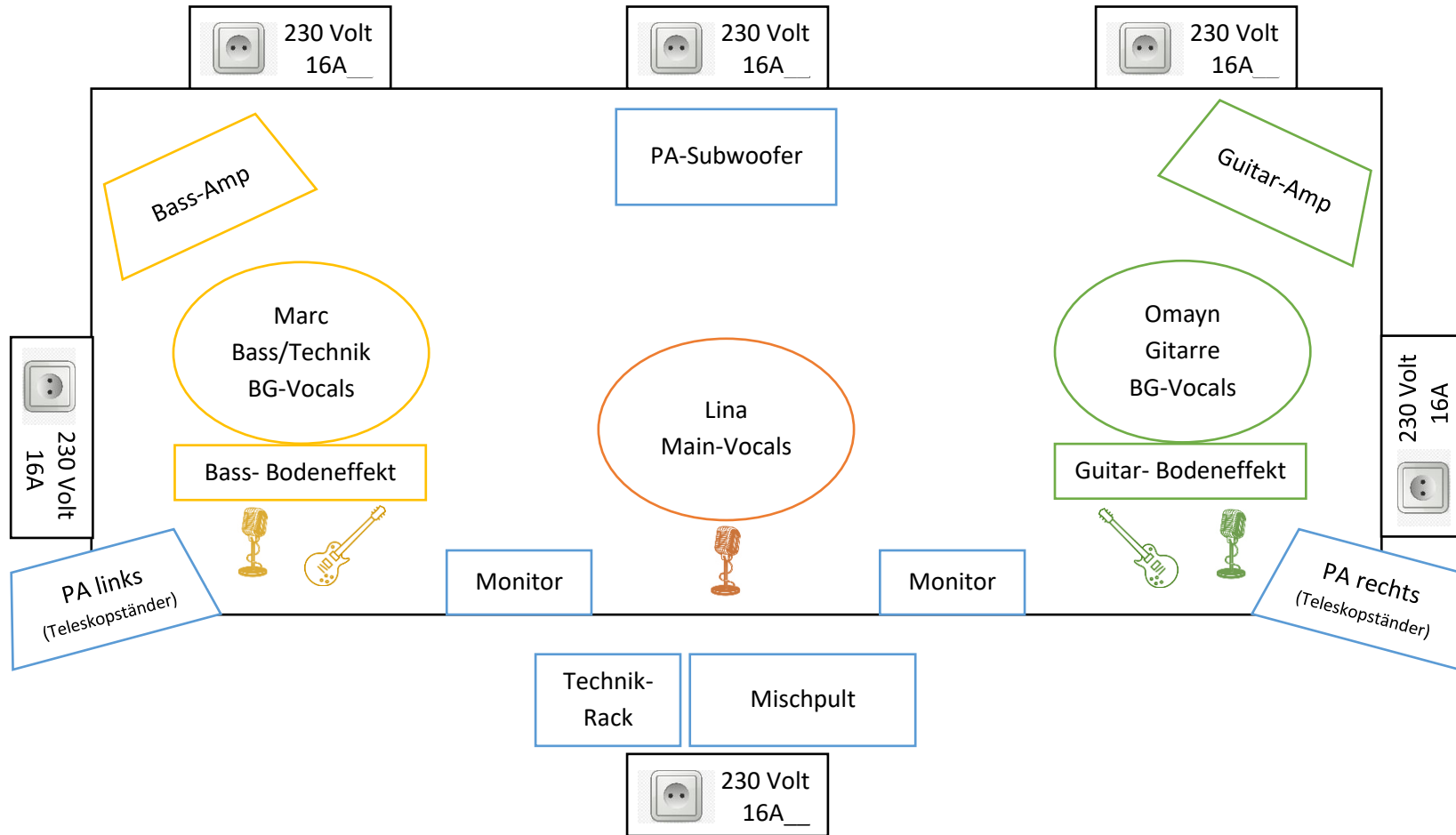
Bei Fragen bitte kurz anrufen oder E-Mail schreiben:

Marc Spiecker 0151 - 52 49 85 54 marc@eventure-band.de

Roland Koch 0175 – 79 77 393 info@eventure-band.de

Nachfolgend zunächst der Bühnenplan, da dieser, abgesehen von den PA-Elementen (blau eingefärbt), für beide Szenarien Gültigkeit hat:

Bühnenplan



Erläuterungen zum Bühnenplan:

- Bitte Bühnenstrom an den markierten Orten (230 V, 16 A) inklusive geeigneter Mehrfach-Steckdosen bereitstellen. Idealerweise (wenn möglich) sind die Stromversorgungen physikalisch voneinander getrennt (getrennte Stromkreise). Wir benötigen drei Schutzkontakt-Stromanschlüsse, wenn möglich mit einer dreifachen Auflösung, für Verstärker und Effekte auf der Bühne und zwei weitere Schutzkontakt-Stromanschlüsse für die PA und für den FOH-Platz.
- **Unbedingt muss beachtet werden, dass keine anderen Gewerke diese Anschlüsse mitbenutzen!**
- Bitte beachten Sie außerdem, dass bei einer Stromversorgung via Generator bzw. Aggregat, z.B. bei Außenveranstaltungen/Open Air sehr spezifische Anforderungen an das Stromversorgungsgerät gestellt werden, vor allem in Bezug auf die Sicherheit der angeschlossenen Endgeräte. Eine solche Stromversorgung muss vorher mit unserem Techniker, Herrn Marc Spiecker, besprochen werden. **Für Schäden durch fehlerhafte Stromversorgung haftet der Veranstalter in vollem Umfang!**
- Die Skizze auf Seite 2 ist natürlich nur eine schematische Darstellung. Die Position der Instrumente und Verstärker kann und muss selbstverständlich an den jeweiligen Platzbedarf der Musiker und die vor Ort gegebene Situation angepasst werden. Danach entscheidet sich auch ob Monitore eingesetzt werden oder nicht. EVENTure arbeitet im Normalfall mit einem In-Ear-Monitoring-System, so sind Monitorboxen auf der Bühne nicht unbedingt notwendig.
- Das gesamte Bühnen-Equipment und die dazugehörige Verkabelung wird von Eventure gestellt. **Beleuchtung und sonstige Effekte (z.B. Nebelmaschine) sind vom Veranstalter zur Verfügung zu stellen!**
- Die Band wird das gesamte Equipment zwischen Soundcheck und Show auf der Bühne stehen lassen. Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass weder die Bühne noch der FOH-Platz für unberechtigte Dritte zugänglich ist. **Für Diebstahl und/oder Zerstörung des Equipments ist der Veranstalter haftbar!**

...

Szenario 1 – Bühnenanweisung/Technical-Rider

Bei dieser Variante haben Sie als Veranstalter die wenigste Arbeit und Eigenverantwortung. Die gesamte Technik, die auf und vor der Bühne notwendig ist, wird von EVENTure gestellt und Sie müssen sich dies bezüglich um nichts Weiteres kümmern. Die Bühne, das Licht und die Stromversorgung liegen in der Verantwortung des Veranstalters und müssen mit dem Eintreffen der Band am Veranstaltungsort schon vollständig aufgebaut sein und funktionieren. Techniker und andere Verantwortliche müssen vor Ort und jederzeit ansprechbar sein.

PA:

Die PA der Band EVENTure ist völlig ausreichend, um indoor bis zu 300 und outdoor bis zu 500 Personen zu beschallen. Die Anlage hat ca. 1 KW und kann bis zu 126 dB verzerrungsfrei darstellen. Bei größeren Veranstaltungen bzw. mehr Zuhörern muss eine entsprechend ausreichende PA vom Veranstalter gestellt werden. In diesem Fall bitte unbedingt Rücksprache mit Herrn Marc Spiecker oder Herrn Roland Koch halten.

FOH:

Für den FOH-Platz wird ein Tisch mit absolut sicherem Stand benötigt. Der FOH-Platz muss gut ausgeleuchtet sein. Eine Sitzgelegenheit für unseren Tontechniker am FOH-Platz wäre ebenfalls wünschenswert. Der FOH-Platz muss ebenerdig mittig vor der Bühne aufgebaut sein (nicht auf Balkonen oder Risern!). Ortsbedingte Abweichungen müssen im Vorfeld mit unserem Techniker, Herrn Marc Spiecker, abgesprochen werden. **Das Publikum darf keinen Zugriff auf den FOH-Platz haben!**

LICHT:

Das Licht sollte von einem örtlichen Techniker während des Konzertes betreut werden. Es müssen genügend Scheinwerfer vorhanden sein, um jede Musikerposition mit einem theatauglichen Grundlicht zu versorgen. Weitere Lichteffekte wie Movinglights, Floorspots oder Stroboskop sind wünschenswert, aber nicht verpflichtend.

ÖRTLICHE TECHNIKER und STAGEHANDS:

Die Bühnenverkabelung ab den Steckdosen liegt in den Händen von EVENTure und unseren Technikern. Mit dem Eintreffen der Band müssen alle Verantwortlichen zur Verfügung stehen bzw. direkt ansprechbar sein. Wir würden uns über zwei Helfer zum Ent- und Beladen bzw. für einen Change-Over sehr freuen.

PARKING / BACKSTAGE

Wir benötigen einen sicheren Parkplatz für einen Transporter. Zu guter Letzt benötigen wir einen abschließbaren Backstagebereich für vier (4) Personen der zu keiner Zeit der Veranstaltung Dritten zugänglich ist.

Szenario 2 – Bühnenanweisung/Technical-Rider

Bei dieser Variante stellt der Veranstalter zusätzlich auch die PA und den FOH-Platz. **Bitte beachten Sie, dass EVENTure ausschließlich mit eigenem Tontechniker arbeitet, auch wenn Sie bzw. der Veranstalter die PA stellt!** Es gelten auch für das Szenario 2 alle Angaben aus dem Szenario 1 (Seite 4 dieser Anweisung) aber mit folgenden Abweichungen:

PA:

Das Beschallungssystem sollte entsprechend der Größe der Veranstaltung ausreichend leistungsstark sein. Es sollte daher ein Pegel von 115 dB SPL verzerrungsfrei am FOH-Platz wiedergegeben werden können. Das Beschallungssystem sollte entsprechend der Zuschauer- menge dimensioniert sein. Eine gleichmäßige Beschallung aller Zuhörer muss gewährleistet sein (Nearfill, Delayline wären optimal). Bevorzugt werden professionelle 3/4-Weg-Aktivsysteme mit Subs in Stereo z.B. von: Yamaha, L-Acoustics, d&b, MeyerSound oder gleichwertige. **Kein Eigenbau! Keine semiprofessionellen P.A.s! Bühne, PA und Licht müssen vor dem Eintreffen der Band fertig aufgebaut, getestet und voll funktionsfähig sein.**

FOH:

Bitte sorgen Sie dafür, dass alle Subs, Delaylines, Nearfills etc. über einen Controller angefahren werden. **Das Publikum darf keinen Zugriff zum FOH haben!** Der FOH-Techniker muss über absolute Kontrolle aller Systemkomponenten verfügen. Während des Konzerts muss ein ständiger Augenkontakt zum Tontechniker möglich sein, daher sollte der FOH-Platz ebenerdig mittig vor der Bühne aufgebaut und gut ausgeleuchtet sein!

Der Patchplan für den Tontechniker folgt auf Seite 6 dieser Anweisung.

Technical Rider gelesen, verstanden und akzeptiert.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Patchplan

Kanal	Instrument	Mono Stereo	Mikrofon	Effekte
1	Main-Vocals – Lina	mono	Sennheiser 945	EQ, Reverb, Delay, Compressor
2	Backing-Vocals – Marc	mono	Sennheiser 845	EQ, Reverb, ggf. Compressor
3	Backing-Vocals – Omayn	mono	Sennheiser 845S	EQ, Reverb, ggf. Compressor
4	Gitarren Amp (Engl)	mono	Shure SM 57 oder vergleichbares	EQ, ggf. Compressor
5	Bass DI-Signal	mono	keins	EQ, ggf. Compressor
6	Sequencing/Drums 1 (Stereo DI-Box)	mono	keins Panning hart links	EQ, ggf. Compressor
7	Sequencing/Drums 2 (Stereo DI-Box)	mono	keins Panning hart rechts	EQ, ggf. Compressor

Gesangsmikrofone, DI-Boxen und Abnahmemikrofone für Amps werden grundsätzlich von EVENTure gestellt. Natürlich auch die restliche Bühnentechnik und Verkabelung. **Bitte beachten Sie, dass EVENTure ausschließlich mit eigenem Tontechniker arbeitet, auch wenn Sie bzw. der Veranstalter die PA stellt!** Nur so ist eine hochwertige Soundqualität zu gewährleisten.